

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **13 (1906)**

Heft 22

PDF erstellt am: **01.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des Schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 1. Juni 1906.

Nr. 22

13. Jahrgang.

Redaktionskommission:

H. Rector Keiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. Seminar-Direktoren F. K. Kunz, Hitzkirch, und Jakob Grüniger, Rickenbach (Schöna), Herr Lehrer Jos. Müller, Gossau (St. Gallen) und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einsiedeln.

Einsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten,
Anserat-Aufträge aber an H. Haasenstein & Vogler in Luzern.

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.
Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagshandlung, Einsiedeln.

Wie kann die Lehrerin ihre Gesundheit erhalten?

Referat von Adelheid Bucher.

Gebrochen ist des Winters Kraft; gebrochen des Eises starre Masse; geschmolzen unter dem Einflusse der wärmenden Sonnenstrahlen das schneeige Kleid der Erde. Lenzeshauch umweht uns! Der langen, winterlichen Kerkerhaft müde, läßt das Menschenkind sich gerne zu einem erquickenden Gang in die sich verjüngende Natur verleiten. Wie wohl tut das aufkeimende Grün der fetten Wiesen dem Auge! Dies herrliche Grün, nicht es nicht dem sich schüchtern hervorragenden Lenzesblümchen freundlich zu, mutig sein Erwachen zu wagen? Mit langen, begierlichen Zügen atmet der Waller die balsamischen Düfte der blühenden Bäume und Gesträuche ein. Der Weg führt ihn an Wiesen und Äckern vorbei, die verschiedenen Besitzern gehören. Auffällig macht sich der Unterschied im Äußern der vielen Bäume dem beobachtenden Auge bemerkbar. Während auf den Wiesen und Äckern des einen Bauern die Bäume in bräutlichem Gewande dastehen und weit und breit ihren lieblichen Duft verbreiten, entbehren auf dem Gelände des andern Besitzers die Bäume der erstgenannten Triebkraft. Wohl zeigen sich auch